



# Kooperationsvereinbarung zwischen

**Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V.  
Diakonisches Werk Solingen  
Internationaler Bund Solingen  
und  
ARGE Solingen**

# Entstehung

- Grundlage: Modellprojekt zur „Erprobung neuer Formen der Integrationsberatung für Neuzuwanderer“ (2002-2004)
- Nach dem Inkrafttreten vom SGB II erarbeitet eine Arbeitsgruppe mit Vertretern von ARGE und Diakonie, Caritas und IB die für beide Seiten verbindlichen Grundlagen einer Kooperation.
- Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung im Jahre 2008

# Ziele

- Qualitätsstandards in der Versorgung von MigrantInnen in Solingen zu verbessern
- Potenziale von MigrantInnen aktivieren
- Ressourcen bündeln
- Integrationschancen und Integrationsprobleme erkennen, benennen und Lösungen suchen
- partnerschaftliche Zusammenarbeit

# Inhalte der Kooperation

- stärkere Vernetzung und gezielteres Zusammenarbeiten der Kooperationspartner
- mindestens vierteljährliche Treffen
- regelmäßige Absprachen sind Bestandteil der Zusammenarbeit
- der Kooperationsbedarf wird den aktuellen Entwicklungen angepasst
- Nachhaltigkeit der gemeinsamen Prozesse

# Aufgaben der Integrationsdienste

- Vermittlung von MigrantInnen an Regeldienste
- Co-Beratung bei Problemfällen
- Vermittlung von qualifizierten Sprach- und Kulturmittlern in der Co-Beratung
- Beratung und Begleitung bei der Umsetzung der interkulturellen Öffnung
- Angebot von Qualifizierungsmaßnahmen für MitarbeiterInnen der Einrichtung
- Informationsvermittlung und Vorstellung bei dem Kooperationspartner und dem Netzwerkpartner

# Aufgaben der ARGE Solingen

- Interkulturelle Öffnung der Dienste
- Förderung von Co-Beratung
- Einsatz von Kultur- und Sprachmittlern
- Für MitarbeiterInnen der Beratungseinrichtungen werden Termine vergeben
- aktuelle Namens- und Telefonlisten mit den Zuständigkeiten der ARGE MitarbeiterInnen
- Informationsvermittlung und Vorstellung bei dem Kooperationspartner und dem Netzwerkpartner

# Fallbeispiel

Herr B: Spätaussiedler aus Polen, deutsche Staatsangehörigkeit, getrennt lebend, 3 Kinder, Dipl. Jurist, seit Juli 2008 wieder in Polen

## ARGE



## Integrationsdienst

3. Prüfung der Zuständigkeit und Zusendung der Antragsunterlagen
7. Prüfung der eingereichten Unterlagen auf Vollständigkeit und Angemessenheitsprüfung der Wohnung
9. Reguläre Antragstellung am Folgetag

1. Kontakt zu Integrationsdienst im Juli 09 (aus Polen)
2. Kontakt zur ARGE
4. Weiterleitung der Unterlagen an den Klienten und Rücksendung des von ihm ausgefüllten Antrags
5. Vermittlung vom Wohnungsangebot
6. Übergabe der ausgefüllten Unterlagen an ARGE
8. Einreise im August 09 und Begleitung des Klienten zur ARGE

Fortsetzung folgt ...